Balbo entdeckt die Welt

Balbo als Förster

EIN WALDTAG, DEN NIEMAND GEPLANT HAT



J. F. WINTER

Inhalt

1 Ein Sturm und ein Anruf 1

2 Die Klasse 3b 3

3 Wie alt ist ein Baum? 5

4 Wer war das? 7

5 Das Mehl am Baumstamm 9

6 Frau Lenz kommt 12

7 Ein neuer Wald 14

8 Die Eichel 17

Förster-Wörter 21

KAPITEL 1

Ein Sturm und ein Anruf

In der Nacht hatte es im Wald gekracht. Balbo hatte sich die Decke über die Ohren gezogen und beschlossen, erst im Hellen nachzusehen. Jetzt war es hell, und er stand vor dem Forsthaus am Waldrand.

Auf der Bank neben der Tür saß Frau Lenz, die Försterin, in grünen Gummistiefeln. Sie telefonierte, und als sie auflegte, sah sie aus, als hätte sie zwei schlechte Nachrichten auf einmal bekommen.

„Guten Morgen, Balbo. Gut, dass du da bist."

„Ist etwas passiert?"

„Eine Fichte ist quer über den Hauptweg gestürzt. Tomek, mein Forstwirt, muss sie zersägen, und ich muss dabei sein. Aber um

zehn Uhr kommt die Klasse 3b zum Waldtag. Dreiundzwanzig Kinder und ihr Lehrer. Sie warten seit Wochen darauf.“

„Dann sagst du ab“, sagte Balbo.

„Das habe ich den Kindern versprochen, dass ich es nicht tue.“ Frau Lenz sah ihn an, und Balbo merkte, dass sich in ihrem Kopf gerade etwas zusammensetzte. „Du kennst diesen Wald besser als die meisten Menschen. Du wohnst hier.“

„Ich bin ein Bär“, sagte Balbo. „Kein Förster.“

„Heute vielleicht doch.“

Sie holte aus dem Flur einen kleinen Rucksack. Darin steckten ein Funkgerät, ein Maßband, eine Lupe, ein Fernglas und ein Notizbuch. Sie legte ihm das Funkgerät in die Pfote und zeigte auf den roten Knopf.

„Wenn etwas ist, melde dich. Ich bin nie weit weg.“

Balbo als Förster

ARBEITSBLATT · LESEVERSTÄNDNIS

Name: _____ Datum: _____

KAPITEL 1 · EIN STURM UND EIN ANRUF

1. Warum kann Frau Lenz nicht selbst mit der Klasse in den Wald gehen?

2. Was steckt in dem Rucksack, den Balbo bekommt? Nenne mindestens drei Dinge.

KAPITEL 2 · DIE KLASSE 3B

3. Warum glaubt Mila zuerst nicht, dass Balbo ein Förster sein kann?

4. Welche Regel nennt Herr Pohl für den Waldtag?

Urheberrecht

© 2026 J. F. Winter. Alle Rechte vorbehalten.

„Balbo als Förster“ ist ein urheberrechtlich geschütztes Werk (UrhG). Urheber ist J. F. Winter (Pseudonym). Das Urheberrecht umfasst Text, Titel, Handlung, Figuren, Figurennamen, Gestaltung und Layout dieser Ausgabe.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Urhebers. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Weitergabe, Hochladen oder Teilen im Internet, Bearbeitung, Übersetzung, Verfilmung, Vertonung und Merchandising sowie für die Verwendung der Figuren und der Welt der Geschichte für eigene Werke.

Käufer erhalten ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den privaten Gebrauch: Lesen und Vorlesen im Familien- und Freundeskreis.

Die Nutzung für das Training, die Entwicklung oder den Betrieb von KI-Systemen sowie für Text und Data Mining ist nicht gestattet (Nutzungsvorbehalt nach § 44b Abs. 3 UrhG).

Alle Figuren, Orte und Ereignisse sind frei erfunden.

Erstausgabe 2026 · info.balbos.geschichtenwelt@gmail.com
balbos-geschichtenwelt.de